

Brandenburgs Moore klimafreundlich bewirtschaften - Chancen für die Landwirtschaft! -

27. Februar 2019 / 8:30-17 Uhr

Friedensaal im Großen Waisenhaus (Lindenstraße 34a, 14467 Potsdam, Eingang Spornstr.)



Die Bewirtschaftung nasser Moore stellt Landwirte vor allem aus Sicht des Bodendruckes, aber auch hinsichtlich des Wassermanagements vor technische Herausforderungen, die für die Betriebe oft schwer zu stemmen sind.

Moore bestehen zum größten Teil aus organischem Material (Torf), also Kohlenstoff. Um die Flächen mit der herkömmlichen Technik befahren zu können, muss der Wasserspiegel soweit abgesenkt werden, bis die Tragfähigkeit ausreichend hoch ist. Das wiederum erhöht die Freisetzung schädlicher Klimagase erheblich und ist somit nicht im Interesse des Allgemeinwohls. Um Moore bei höheren Wasserständen bewirtschaften zu können, muss die Technik entsprechend leicht und effizient sein.

Ab 2019 wird die neue Moorschutz-Richtlinie des MLUL in Kraft treten (ab Mitte Januar abrufbar auf: <https://lfu.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.427149.de>). Das Land Brandenburg stellt mit dieser Richtlinie 3 Millionen Euro zur Verfügung und unterstützt damit u.a. Projekte, in denen Landwirte und andere Akteure (z.B. Landschaftspflegeverbände oder Wasser- und Bodenverbände) den Einsatz und die Funktionalität entsprechender Technik in der Praxis testen, bzw. die technischen Ausrüstungen und die Verfahren anpassen und weiterentwickeln. Aber welche Technik ist für Mahd und Ernte von Biomasse aus Feuchtgebieten geeignet und was wird genau gefördert? Wie können nasse Erträge verwertet werden? Welche Erfahrungen mit der Bewirtschaftung von nassen Mooren gibt es und was können wir daraus lernen?

Während der Veranstaltung „Brandenburgs Moore klimafreundlich bewirtschaften“ sollen vor allem die Technik und die Anwendungsmöglichkeiten im Mittelpunkt stehen. Hier besteht die Möglichkeit über technische Lösungen zu sprechen und Erfahrungen auszutauschen. Dieses Praxispodium soll zum Austausch von Know-How und der Vernetzung von Moornutzern dienen.

- Zielgruppe: Landwirte, Maschinenentwickler, Unternehmer, Landschaftspflegeverbände, Wissenschaftler und Behörden
- Kosten: Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos
- Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis **20. Februar 2019** per Mail bei Bas Spanjers an: w26@lfu.brandenburg.de (mit Angabe von Namen und Organisation)
- Anfahrt: Es wird empfohlen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. In den umliegenden Straßen sind (kostenpflichtige) Parkplätze (z.B. Parkhaus Markt-Center) vorhanden.

Brandenburgs Moore klimafreundlich bewirtschaften - Chancen für die Landwirtschaft! -

27. Februar 2019 / 8:30-17 Uhr

Friedensaal im Großen Waisenhaus (Lindenstraße 34a, 14467 Potsdam, Eingang Spornstr.)



Moderation: Bas Spanjers (LfU Brandenburg)

8:30 **Registrierung**

9:30 **Begrüßung**

Irene Kirchner (MLUL Brandenburg)

9:40 **Moorschutzrichtlinie: Moorschonende Stauhaltung & ProMoor; Moorschutz & moorangepasste Technik**

Dr. Lukas Landgraf (LfU Brandenburg)

10:00 **Verfahren und Technik für die Ernte von Biomasse auf nassen Mooren**

Tobias Dahms (Greifswald Moor Centrum)

10:20 **Fragen und Diskussion zur aktuellen Förderung**

10:30 PAUSE

Moderation: Friedrich Birr (HNE Eberswalde)

11:00 **Moornutzung aus betriebswirtschaftlicher Sicht / Heideschnucken auf Moor**

Jürgen Frenzel (Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz)

11:20 **Nutzung von Rohrkolben (Typha) auf nassen Mooren**

Aldert van Weeren (Wetland Products)

11:40 **Thermische Moorgrünlandverwertung in Malchin**

Ludwig Bork (Agrotherm GmbH)

12:00 **Bioenergiegewinnung auf Spreewaldwiesen**

Herr Rasche (Privatunternehmer) & Thomas Goebel (BV Südbrandenburg)

12:20 **Fragen und Diskussion zur moorschonenden Technik I**

12:30 **Erfahrungsaustausch in der Praxis – Einführung in die Methodik (HNEE)**

12:35 MITTAGSPAUSE

Moderation: Udo List (LfU Brandenburg)

BLOCK 1: Technik für Natur- und Landschaftspflege

13:30 **Landschaftspflege auf Niedermooren**

Ralf Lechelt (Verein für den Erhalt ländlicher Lebensraum e.V.)

13:50 **Landschaftspflegetechnik in Naturschutzgebieten**

Rolf Peter Meyer (Meyer-Luhdorf)

BLOCK 2: Umrüstungstechnik

14:10 **Nassbewirtschaftung und Technikbedarf im Rhinluch**

Sebastian Petri (Landwirt im Rhinluch)

14:30 **Umrüstungen von Pistenbullys**

Herr Rabeler (Mera Rabeler GmbH)

14:50 **Fragen und Diskussion zur moorschonenden Technik II**

15:00 PAUSE

Moderation: Wendelin Wichtmann (Greifswald Moor Cen.)

BLOCK 3: Technik für die agrarische Bewirtschaftung von Nassmooren

15:30 **Mahd, Ernte und Nutzung von Biomasse aus Feuchtgebieten**

Marcel Oomen (Hanze Wetlands BV)

15:50 **Bewirtschaftung von Feuchtgebieten**

Robert Wellink (Wellink Equipment)

16:10 **Fragen und Diskussion zur moorschonenden Technik III**

16:20 **Auswertung der Bedarfe an Vernetzung und Informationsaustausch der Praktiker**

Christin Dammann (HNE Eberswalde)

16:45 **Ausblick**

17:00 ENDE DER VERANSTALTUNG